

Schaltautomat ZETA 02

(D)

ANLEITUNG FÜR EINBAU UND BETRIEB

GÜLTIG AB NUMMER ZT 17 1760

- Für alle gängigen Pumpen einsetzbar
- Reduzierung des CO₂-Ausstoß um bis zu 97%
- Energieersparnis bis zu 128 kWh/ Jahr
- Energiekosteneinsparung von bis zu 32,- € im Jahr
- ZETA 02 schaltet die Pumpe bedarfsgerecht ein und aus und schützt die Pumpe vor Trockenlauf
- Deutsches Gebrauchsmuster DGM 2020 13011 190.9
- energieeffiziente und programmierbare Elektronik, Standby weniger als 0.2 Watt





WISY Regenwassernutzung

Schaltautomat ZETA 02

Die Installation und die Nutzung setzt die genaue Kenntnis dieser Betriebsanleitung voraus!

Einbauanleitung und technische Hinweise für die hoch effizienten WISY-Pumpensteuerungen ZETA 02 und ZETA 02/V

Zeichenerklärung



Bei Nichtbeachten der Hinweise besteht die Gefahr von schweren oder tödlichen Verletzungen.



Bei Nichtbeachten der Hinweise besteht Lebensgefahr durch elektrischen Strom.



Bei Nichtbeachten der Hinweise besteht die Gefahr eines Sachschadens am Gerät oder einem Schaden verursacht durch das Gerät.

Inhalt

Diese Einbauanleitung enthält nachfolgend Hinweise zu:

- Einsatzbereich und bestimmungsgemäße Verwendung
- Sicherheitshinweise
- Lieferung und Ausführungen
- Empfohlenes Zubehör
- Funktionsweise
- Montagevoraussetzungen
- Montage
- Inbetriebnahme
- Programmierung
- Wartung, Reparaturen
- Beseitigung von Störungen
- Technische Daten
- Umwelthinweise. Garantie
- Firmenname und Anschrift
- Konformitätserklärung

Hocheffiziente Steuereinheit (Standby < 0.2 W) für Pumpen

- Schutz der Pumpe vor Trockenlauf
- Druckanzeige durch Manomter
- Betriebsanzeige durch LED



Beschreibung und Einsatzgebiet

Die hocheffiziente WISY-Pumpensteuerung ZETA 02 (ZETA 02/V) ist geeignet für die Steuerung von mehrstufigen, trocken aufgestellten Kreiselpumpen und für die Steuerung von mehrstufigen Unterwasser-Druckpumpen, insbesondere von Pumpen in Regenwasser-Nutzungssystemen. ZETA 02 muss senkrecht montiert werden. Zugelassene Medien für den Einsatz von ZETA 02 sind gefiltertes Regenwasser und Trinkwasser, die Temperatur darf maximal 35°C betragen.

ZETÄ 02 ist in zwei Ausführungen erhältlich. Die Standardausführung schaltet die Pumpe bei einem Systemdruck von 1,5 bar ein; bei der Steuereinheit ZETA 02/V kann der Einschaltdruck zwischen 1,5 und 2,8 bar eingestellt werden. Nachfolgende Angaben für ZETA 02 in dieser Anleitung gelten für ZETA 02/V entsprechend. ZETA 02 startet die Pumpe nach dem Öffnen einer Entnahmestelle und Erreichen des Einschaltdruckes. Die Pumpe bleibt in Betrieb, solange Wasser entnommen wird. Nach Beendigung der Wasserentnahme und nach Erreichen des pumpenspezifischen Systemdrucks wird die Pumpe abgeschaltet.

ZETA 02 sorgt für den Schutz der Pumpe durch Abschalten bei Wassermangel (Trockenlaufschutz). Sie macht danach selbstständig innerhalb von 48 Stunden 52 Anlaufversuche um zu prüfen ob wieder Wasser vorhanden ist. ZETA 02 ist in einem trockenen, staub- und frostfreien Raum einzubauen, der Betriebszustand der Pumpe und der Systemdruck können direkt an der Steuereinheit abgelesen werden.

Bestimmungswidriger Gebrauch



ZETA 02 kann nicht zur Steuerung von Pumpen mit einer Stromaufnahme > 8 Ampere eingesetzt werden. ZETA 02 kann nicht in Schächten, in Zisternen oder im Freien eingebaut werden. An ZETA 02 darf kein anderes Gerät als die oben beschriebenen Pumpen angeschlossen werden. Für den Einsatz in Systemen mit einer Wasserentnahme von weniger als 2 Liter / Minute (z.B. Tropfbewässerungen) müssen zusätzliche Maßnahmen ergriffen werden. Für die Verwendung in Systemen mit verunreinigtem Wasser (z.B. Sand, Schmutz oder abrasive Stoffe) oder für die Förderung von anderen Medien als Klarwasser ist ZETA 02 nicht geeignet.

Sicherheitshinweise

Diese Betriebsanleitung ist sorgfältig zu lesen und für späteres Nachschlagen aufzubewahren. Die Versorgungsspannung für ZETA 02 darf zwischen 100 V und 240 V (50 Hz / 60 Hz) betragen. Bitte prüfen Sie, ob die an ZETA 02 angeschlossene Pumpe für die vorhandene Netzspannung geeignet ist!. ZETA 02 darf niemals am Elektrokabel gehoben oder gezogen werden. Das Elektrokabel darf nicht über scharfe Kanten verlegt, gezogen oder eingequetscht werden. Vor dem Betrieb sind Netzstecker und Elektrokabel auf Schäden zu prüfen. Bei Beschädigung sofort einen autorisierten Kundendienst (Elektrofachkraft) rufen und den Schaden beheben lassen.

ZETA 02 / ZETA 02/V darf nicht von Personen mit eingeschränkten geistigen, physischen oder sensorischen Fähigkeiten bedient oder benutzt werden, außer sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder wurden von dieser Person angewiesen, wie die Steuerung zu benutzen oder zu bedienen ist. Die möglichen Gefahren müssen sie verstanden haben.

Kinder dürfen Zeta 02 / ZETA 02/V nicht bedienen oder damit spielen.



Wenn ZETA 02 an das Stromnetz angeschlossen ist, darf die Zisterne nicht geöffnet werden und niemals in die Zisterne eingestiegen werden. Eine geöffnete Zisterne darf zudem niemals unbeaufsichtigt bleiben! Das Einsteigen in den Regenspeicher darf nur durch Fachfirmen, nur unter Aufsicht und ausreichend gesichert erfolgen (z.B. Bergegurtsystem). Vor jeder Wartungsarbeit an ZETA 02 oder der daran angeschlossenen Pumpe ist der Netzstecker zu ziehen.



Bei Auslösen des FI-Schutzschalters / der elektrischen Sicherung muss die Ursache gefunden und vom Hersteller / von einem Beauftragten des Herstellers beseitigt werden. Ein schadhaftes Stromkabel der Steuerung ZETA 02 muss vom Hersteller / von einem Beauftragten des Herstellers ersetzt werden.

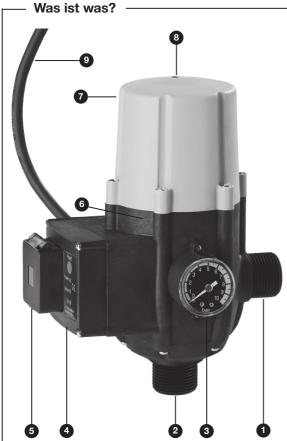
Anlieferung und Aufbewahrung

Die WISY-Pumpensteuerung ZETA 02 wird in einer Kartonage geliefert. Die Kartonage darf nicht angestoßen oder fallengelassen werden. Das Produkt ist bei Anlieferung sofort auf Beschädigungen zu prüfen. Die Kartonage, ggf. das bereits ausgepackte Gerät sind geschützt, trocken staub- und frostfrei zu lagern und vor Verschmutzung zu schützen.

Lieferumfang

Die WISY-Pumpensteuerung ZETA 02 ist ausgestattet mit:

- integrierter Schukosteckdose
- 1,5 m langem Netzkabel mit Schukostecker
- nur ZETA 02/V: Einstellschraube für Einschaltdruck (oben)
- Eingang Außengewinde: 1" (unten)
- Ausgang Außengewinde: 1" (seitlich)
- Manometer zur System-Druckanzeige, Montage beidseitig möglich
- Schalter zum Einschalten von Hand und zur Programmierung (RESET)
- Leuchte betriebsbereit (POWER)
- Leuchte Störung (FAILURE)
- Leuchte Pumpe in Betrieb (ON)



- 1 Ausgang 1"-AG zum Betriebswassernetz
- 2 Eingang 1"-AG von der Pumpe
- 3 Druckanzeige
- 4 Bedienfeld mit Schalter (Reset), LEDs
 - Power (betriebsbereit)
 - Failure (Störung)
 - On (Betrieb)
- 5 Schukosteckdose für Anschluss Pumpe
- 6 Gehäusemittelteil
- 7 Gehäuseoberteil
- 8 Stellschraube Einschaltdruck (nur ZETA 02/V)
- 9 Netzkabel mit Schukostecker

Ausführungen

- ZETA 02, Einschaltdruck 1,5 bar, 2 x 1"-AG (Artikel ZT 02 00)
- ZETA 02/V, Einschaltdruck einstellbar von 1,5 2,8 bar, 2 x 1"-AG (Artikel ZT 02 10)
- ZETA 02 Sonderausführungen für Pumpen, Regenwasserwerke und Trennstationen auf Anfrage

Empfohlenes Zubehör

- 1"-Verbindungsschlauch, edelstahlummantelt, mit 1"-Überwurfmutter und 1"-Nippel, für flexiblen und schallgedämpften Anschluss (Artikel VD 9928)
- 3/4"-Verbindungsschlauch mit 1"-Überwurfmutter und 3/4"-Nippel, edelstahlummantelt, mit Kugelhahn 3/4", für flexiblen und schallgedämpften Anschluss an die Hausinstallation (Artikel VS 9953)

Funktionsweise

Der Schaltautomat ZETA 02 startet aus dem Betriebszustand Standby (Leuchte betriebsbereit, Power) vollautomatisch die angeschlossene Pumpe bei Erreichen des Einschaltdruckes im Betriebswassernetz. Während der Wasserentnahme misst ZETA 02 den Durchfluss, die Pumpe bleibt in Betrieb (Leuchte Pumpe in Betrieb, On). Nach Schließen der Entnahmestelle wird die Pumpe ausgeschaltet (Leuchte betriebsbereit, Power). Sollte während dem Betrieb die Pumpe nicht mehr mit genügend Wasser versorgt werden, registriert ZETA 02 den mangelnden Wasserdurchfluss und die Pumpe wird abgeschaltet. Ist die Zapfstelle weiterhin geöffnet läuft die Pumpe selbstständig zweimal nach jeweils 10 Sekunden erneut an, danach zweimal nach jeweils 3 Minuten und danach 48 mal im Abstand von jeweils einer Stunde. Sollte noch immer kein Wasser zur Verfügung stehen leuchtet dann die LED Failure auf und die Pumpe muß manuell gestartet werden.

Montagevoraussetzungen

trohandwerk) ausgeführt werden. Dies ist Voraussetzung für die Garantieverpflichtung des Herstellers. Der Schaltautomat muss in einem frostfreien Raum mit Bodenablauf montiert werden. Durch Bau- und Montagearbeiten verschmutzte Rohrleitungen oder Schläuche müssen vor dem Anschluss gereinigt bzw. gespült werden, Schutzkappen am Schaltautomat ZETA 02 sind vor dem Anschließen der Schläuche oder Leitungen zu entfernen. Bei der Verlegung der Wasserleitungen ist darauf zu achten, dass keine Wärmequelle auf diese einwirken kann. Eine Wärmequelle kann zu Druckerhöhung im System

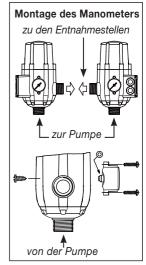
Der Einbau von ZETA 02 muss durch einen Fachbetrieb, einen Meisterbetrieb (Installations- bzw. Elek-

führen und Schäden verursachen.

Montage

Der Schaltautomat ZETA 02 ist grundsätzlich senkrecht zu montieren, der gelbe Hut ist nach oben auszurichten. Dabei wird der (Wasser-) Anschluss unten mit einer geeigneten Druckleitung / Verschraubung mit der Pumpe verbunden, der Querschnitt muss mindestens 1" betragen. Der seitliche (Wasser-) Anschluss wird mit dem Betriebswassernetz flexibel verbunden. Alle (Wasser-) Anschlüsse sind ausreichend druckbeständig, spannungsfrei und flachdichtend auszuführen.

Wird ZETA 02 für die Steuerung einer Unterwasser-Druckpumpe eingesetzt, ist die WISY-Edelstahl-Wandhalterung für die sichere Montage erforderlich. Das Manometer ist mit zwei Befestigungsschrauben zu montieren. Für den O-Ring Gleitmittel verwenden. Das Manometer muss von vorne sichtbar sein. Der Manometer-Anschluss der gegenüberliegenden Seite ist mit der Edelstahlschraube ohne Dichtmittel zu verschließen.



Inbetriebnahme

- Pumpe und Leitung von der Pumpe zur Steuereinheit ZETA 02 entlüften und gründlich spülen!
- Ventile an den Verbrauchern öffnen.
- Netzstecker der Pumpe in die Steckdose der Steuereinheit ZETA 02 stecken.
- ZETA 02 mit dem elektrischen Netz verbinden, die Pumpe wird gestartet, Anzeige POWER leuchtet.
- Sobald die Luft aus dem Leitungsnetz evakuiert ist, Verbraucherventile schließen.
 Nach erreichen des maximalen Betriebsdruckes (= max. Förderhöhe der Pumpe) wird die Pumpe abgeschaltet, das System ist betriebsbereit.
- Überprüfen Sie nach Inbetriebnahme den Einschaltdruck am Manometer, alle Anschlüsse, Manometer und Verschlussschraube auf Dichtheit und das Manometer nach Abschalten auf konstanten Druck.

Programmierung

Der Reset-Taster am Bedienfeld von Zeta 02 beinhaltet zwei Funktionen, Pumpenstart und Programmierung.

Pumpenstart: wird der Reset-Taster kurz gedrückt, startet die Pumpe.

Umschaltung in den Programmiermodus: Wird der Reset Taster gedrückt und gehalten, so leuchten nach 6 Sekunden alle drei LED's. Nach insgesamt 10 Sekunden befindet sich Zeta 02 im Programmiermodus 1 (grüne LED blinkt schnell). Um in den Programmiermodus 2 zu gelangen ist der Reset-Taster insgesamt 20 Sekunden lang gedrückt zu halten (grüne LED blinkt langsam).

Programmiermodus 1, Nachlaufzeit: wird der Reset-Taster zehn Sekunden lang gedrückt, blinkt die grüne LED, Zeta 02 befindet sich nun im Programmiermodus 1, Auswahl der Nachlaufzeit nach Beendigung der Wasserentnahme.

Programmiermodus 2, Schutzparameter: wird der Reset-Taster 20 Sekunden lang gedrückt, befindet sich Zeta 02 im Programmiermodus 2, Auswahl der Schutzparameter Pumpenstopp bei Takten und bei Dauerlauf.

Nachlaufzeit der Pumpe nach Stopp der Wasserentnahme auswählen Modus 1 - LED Power (grün) blinkt schnell

Drücken Sie den Reset-Taster für 10 Sekunden, bis die LED Power (grün) blinkt. Lassen Sie den Taster los. Nun können Sie die Nachlaufzeit der Pumpe durch kurzes Drücken des Tasters auswählen.

blinkt schnellleuchtetleuchtet nicht	5 Sekunden Nachlaufzeit (Grundeinstellung)
blinkt schnellleuchtet nichtleuchtet	3 Sekunden Nachlaufzeit
blinkt schnellleuchtetleuchtet	1 Sekunde Nachlaufzeit

Die ausgewählte Nachlaufzeit wird gespeichert, wenn der Taster Reset zehn Sekunden dauerhaft gedrückt wird, bis die LED Power (grün) aufhört zu blinken und dauerhaft leuchtet.

Pumpenstopp bei Takten (mehr als 25 Starts / Stunde) / Pumpenstopp bei Dauerlauf (länger als 10 Minuten) aktivieren

Modus 2 - LED Power (grün) blinkt langsam

Drücken Sie den Reset-Taster 20 Sekunden lang, bis die LED Power (grün) in den langsameren Blinkmodus wechselt. Lassen Sie den Taster los. Nun können Sie die Parameter Pumpenstopp bei Takten (bei mehr als 25 Starts pro Stunde) und Pumpenstopp nach einer Laufzeit von mehr als 10 Minuten durch kurzes Drücken des Tasters aktivieren.

- D off kein zeitabhängiger Pumpenstopp, Pumpe läuft so lange Wasser entnommen wird
- **D** on Pumpenstopp nach 10 Minuten Pumpenlaufzeit
- T off kein Pumpenstopp bei Takten
- Ton Pumpenstopp bei mehr als 25 Starts pro Stunde

blinkt langsamleuchtet nichtleuchtet nicht	D off	T off
blinkt langsamleuchtetleuchtet nicht	D off (Grundeinstellung)	T on (Grundeinstellung)
blinkt langsamleuchtet nichtleuchtet	D on	T off
blinkt langsamleuchtetleuchtet	D on	T on

Die ausgewählten Parameter werden gespeichert, wenn der Taster Reset zehn Sekunden dauerhaft gedrückt wird, bis die LED Power (grün) aufhört zu blinken und dauerhaft leuchtet.

Störung

Wenn einer der Parameter D oder T einen Pumpenstopp verursacht hat, leuchtet ausschließlich die LED Failure (rot). Hat Wassermangel (Trockenlauf) den Pumpenstopp verursacht, leuchten die LEDs Power (grün) und Failure (rot).

Ausdehnungsgefäß

Bei Entnahmemengen unter 2 Liter / Minute beginnt die Pumpe zu takten, die Pumpe wird häufig an- und abgeschaltet. Dieses Takten kann zu großen Schäden an der Pumpe führen. Sind solche Betriebszustände zu erwarten, etwa bei einer Tropfbewässerung, empfehlen wir den Einbau eines geeigneten Membran-Ausdehnungsgefäßes.

Ausführung ZETA 02/V mit einstellbarem Einschaltdruck

Die Einstellung des Einschaltdruckes bei ZETA 02/V muss bei drucklosem System erfolgen.

Die Einstellung des Einschaltdruckes erfolgt mit der Einstellschraube an der Oberseite des Schaltautomaten bei drucklosem System. Dazu wird am Manometer der im Einschaltmoment angezeigte Druck abgelesen. Nach Pumpenstopp wird ZETA 02/V vom Stromnetz getrennt und ein Verbraucher geöffnet, das Manometer zeigt 0 bar. Soll der Einschaltdruck erhöht werden, wird die Einstellschraube im Uhrzeigersinn gedreht. ZETA 02/V wieder mit dem Stromnetz verbinden, die Pumpe startet. Beim erneuten Starten der Pumpe den Einschaltdruck kontrollieren und falls erforderlich, wie vorab beschrieben verfahren, bis der gewünschte Einschaltdruck erreicht ist.

Für eine einwandfreie Funktion von ZETA 02/V muss die Pumpe einen um 8 m (0,8 bar) größere Förderhöhe leisten können als der eingestellte Einschaltdruck.

Wartung, Instandhaltung



Im Falle von Wartungsarbeiten bei geöffneter Zisterne ist ZETA 02, die angeschlossene Pumpe und alle weiteren elektrischen Systeme vom elektrischen Netz zu trennen. Die Sicherheitsanweisungen (siehe Punkt Sicherheitshinweise) sind zu beachten!

halbjährliche Kontrolle:

- der Wasserdichtheit des ZETA-Systems und der Wasserleitungsanschlüsse
- der Druckanzeige im Standby und der Ein- und Ausschaltdrücke

Austausch:

Zehn Jahre nach Inbetriebnahme ist die Membrane von ZETA 02 zu tauschen (Fachbetrieb)

Reparaturen

Reparaturarbeiten dürfen nur vom Hersteller oder von ausdrücklich vom Hersteller beauftragten Unternehmen ausgeführt werden. Selbst vorgenommene Reparaturen, Veränderungen an den Bauteilen der Steuerung ZETA 02 führen zum Garantieausschluss.

Technische Daten

	ZETA 02
Versorgungsspannung	100 V bis 240 V
Maximale Stromaufnahme der angeschlossenen Pumpe	8 Ampere
Frequenz der Wechselspannung	50 bis 60 Hz
Schutzart	IP 44
Maximale Umgebungstemperatur	45°C
Maximale Wassertemperatur	35°C
Maximale Durchfluß	10.000 l/h
Einschaltdruck ZETA 02	1,5 bar
Einschaltdruck ZETA 02/V	von 1,5 bis 2,8 bar
Max. zulässiger Betriebsdruck	10 bar

Hinweise zur StörungsbeseitigungBitte beachten Sie auch den Hinweis Störung unter dem Punkt Programmierung!

Art der Störung	Ursache	Abhilfe
Die Pumpe Läuft durch.	a) Wasserverlust von mehr als 1,5 l/min im Netz.	a) Die gesamte Installation, Wasserhähne, WCs, etc, überprüfen.
	b) Der Schalter (RESET) ist blockiert.	b) Den Schalter mehrmals betätigen. Bleibt er weiterhin blockiert, den Kundendienst zu Rate ziehen.
	c) Platine defekt.	c) Platine auswechseln (Kundendienst beauftragen).
Die Pumpe läuft nicht an.	a) Wassermangel, Trockenlauf- schutz ist aktiviert, Leuchte (FAILURE) ist an.	a) Grund des Wassermangels beseitigen, Pumpe (bei Unter- wasserpumpe Druckleitung zu ZETA 02) vor Wiederin- betriebnahme entlüften (ggf. Kundendienst beauftragen).
	b) Die Pumpe ist blockiert. Die Leuchte (FAILURE) ist an, das Sicherheitssystem hat ausgelöst. Nach Drücken des Schalters (RESET) leuchtet die Lampe (ON) auf, aber die Pumpe läuft nicht an.	b) Kundendienst beauftragen.
	c) Platine defekt.	c) Platine auswechseln (Kundendienst beauftragen).
	d) Fehler in der Strom- versorgung.	d) Überprüfen, ob die elek- trische Stromversorgung korrekt ist. LED (POWER) muß leuchten.
	e) Ungenügender Druck der Pumpe. Das Sicherheits- system hat ausgelöst und LED (FAILURE) ist an.	e) Uberprüfen, ob die Pumpe den erforderlichen Druck von 0,8 bar über Einschaltdruck der Zeta 02 erreicht.
	f) Lufteintritt in die Saugleitung der Pumpe. Das Manometer zeigt deutlich geringere als normale, oder stark schwan- kende Werte an. Das Sicher- heitssystem hat ausgelöst, die Pumpe bleibt stehen. Die LED (FAILURE) ist an.	f) Schlauch-und Rohrverbin- dungen auf der Saugseite der Pumpe prüfen und reparieren (ggf. Kundendienst beauftragen).
Die Pumpe schaltet laufend ein und wieder aus.	a) Leck in der Anlage.	a) Betriebswassernetz nach ZETA 02 auf Wasserverluste durch nicht geschlossene oder tropfende Entnahmestellen, nicht schließende WC-Spüleinrichtungen und kaputte Gartenschläuche prüfen, Entnahmestellen schließen bzw. reparieren (ggf. Kundendienst beauftragen).

Umwelthinweise

Entsorgung / Recycling der Transportverpackung

Die Verpackung der ZETA 02 ist recycelbar und der Altpapierverwertung zuzuführen!

Entsorgung / Recycling des Altgerätes

Elektrische und elektronische Altgeräte enthalten vielfach noch wertvolle Materialien, die wiederverwendet werden können. Sie enthalten aber auch schädliche Stoffe, die für die Funktion und Sicherheit des Gerätes notwendig waren. Im Restmüll oder bei falscher Behandlung können diese Stoffe der menschlichen Gesundheit und der Umwelt schaden. Geben Sie Ihr Altgerät deshalb auf keinen Fall in den Restmüll!

Nutzen Sie die an Ihrem Wohnort eingerichteten kommunalen Sammelstellen zur Rückgabe und Verwertung defekter elektrischer oder elektronischer Geräte!



Garantie

Dauer und Beginn der Garantie

Die Garantie wird für 24 Monate gewährt, die Frist beginnt ab dem Kaufdatum durch den Käufer. Durch Ersatzlieferung aus Garantiegründen tritt keine Verlängerung der ursprünglichen Garantie ein.

WISY übernimmt die Garantieverpflichtung für ZETA 02, wenn nachweislich folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

Voraussetzungen der Garantie

- 1. Das Gerät wurde von einem WISY-Fachhändler in der Bundesrepublik Deutschland bezogen. Beim Bezug von einem WISY-Fachhändler in anderen Ländern der Europäischen Union können andere bzw. zusätzliche Bedingungen gelten.
- Die Inbetriebnahme des Gerätes erfolgte durch den WISY-Kundendienst oder durch einen Fachbetrieb.

Garantieansprüche können nur geltend gemacht werden, wenn die Mängelrüge innerhalb von 14 Tagen nach Entdeckung des Mangels schriftlich bei uns eingeht.

Inhalt und Umfang der Garantie

Innerhalb der Garantiezeit auftretende Funktionsmängel beseitigt WISY kostenlos – entweder durch Instandsetzung oder Ersatz der betreffenden Teile. Darüber hinausgehende Schadensersatzansprüche sind, soweit eine Haftung nicht gesetzlich angeordnet ist, ausgeschlossen.

Einschränkung der Garantie

Außer Garantie bleiben Fehler oder Mängel, die zurückzuführen sind auf:

- Fehlerhafte Aufstellung oder Installation, z.B. Nichtbeachtung der gültigen VDE-Vorschriften oder der Anleitung zur Installation.
- Unsachgemäße Bedienung oder Beanspruchung.
- Den Anschluß unzulässiger Geräte an ZETA 02.
- Äußere Einwirkungen, z.B. Transportschäden, Beschädigung durch Stoß oder Schlag, Schäden durch Witterungseinflüsse oder sonstige Naturerscheinungen.
- Reparaturen oder Abänderungen, die von nicht autorisierter dritter Stelle vorgenommen werden.



Konformitätserklärung

Die Steuereinheit ZETA 02 / ZETA 02/V entspricht aufgrund des Aufbaus, der Technik und Bauart den Anforderungen folgender EG-Richtlinien:

Richtlinie 2004/108/EG über die elektromagnetische Verträglichkeit von Elektronikprodukten in der Fassung vom 15. Dezember 2004

Richtlinie 2006/95/EG über elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen (Niederspannungsrichtlinie) in der Fassung vom 12. Dezember 2006

Hersteller

WISY AG Oberdorfstraße 26 63699 Kefenrod

Name des Bevollmächtigten der technischen Unterlagen

WISY AG Oberdorfstraße 26 63699 Kefenrod

Kefenrod, 15. Juli 2014

Arnold Denk Vorstand der WISY AG Jan Maurer Vorstand der WISY AG

WISY Regenwassernutzung